

Medieninformation

Infraseriv GmbH & Co. Höchst KG
Unternehmenskommunikation
Industriepark Höchst · Gebäude C 770
65926 Frankfurt am Main

Name Jasmin Graf
Telefon +49/69/305-82750
Telefax +49/69/305-80025
Mobil +49/172 6111551
E-Mail jasmin.graf@infraseriv.com
Internet www.infraseriv.com
Datum 28.06.2018

Mit Wissen zu „virtuellem Wasser“ gewonnen

Gewinnspiel-Preisübergabe zur Sonderausstellung „Virtuelles Wasser“

Wie entsteht sogenanntes „virtuelles“ Wasser, also das Wasser, das zum Beispiel bei der Herstellung unserer Lebensmittel und Kleidung verdunstet, verbraucht oder verschmutzt wird? Mehr als 19.000 Besucher nutzten vom 7. März bis zum 1. Mai die Chance, sich bei der Sonderausstellung „Virtuelles Wasser“ im EXPERIMINTA ScienceCenter in Frankfurt darüber zu informieren. Infraseriv Höchst und Provadis Partner für Bildung und Beratung GmbH, die Unterstützer der Ausstellung, zeigten dabei auch den nachhaltigen Umgang der Unternehmen im Industriepark Höchst mit der wichtigen Ressource Wasser. Zusätzlich boten die Partner ein vielfältiges Rahmenprogramm: Dabei gab es zum Beispiel Workshops für Kinder, Lehrerfortbildungen und eine Rallye durch die Ausstellung.

Zahlreiche Besucher haben bei der Rallye mitgemacht und Fragen rund um virtuelles Wasser beantwortet. Zu gewinnen gab es eine EXPERIMINTA-Kindergeburtstagsparty, 15 Plätze bei den Infraseriv Höchst FerienForschern, zwei Plätze bei einem EXPERIMINTA-Workshop nach Wahl, eine Familienkarte für das EXPERIMINTA ScienceCenter und 25 Mal zwei Plätze für eine Rundfahrt im Industriepark Höchst zum Thema „Der Weg des Wassers“.

Den glücklichen Gewinnern wurden die Gutscheine bei einer Preisübergabe im ScienceCenter persönlich überreicht. Dabei erwartete sie noch ein weiteres Highlight: Die Science Show „Vorsicht, flüssig!“, die mit spektakulären Experimenten zu Wasser und Flüssigkeiten Klein und Groß begeisterte.

Weiterführende Informationen

Sonderausstellung „Ich sehe Was(ser), was du nicht siehst – Virtuelles Wasser begreifen“ <https://www.provadis.de/sonderausstellung/>



Die kleinen und großen Gewinner freuen sich über ihre Preise. © Infracerv GmbH & Co. Höchst KG, 2018.



Ein nebliger Höhepunkt aus flüssigem Stickstoff bei der Science Show „Vorsicht, flüssig!“. © Infracerv GmbH & Co. Höchst KG, 2018.

Infracerv Höchst mit Sitz in Frankfurt am Main ist bei der Entwicklung von Forschungs- und Produktionsstandorten der führende Partner für Chemie- und Pharmaunternehmen. Wir bieten individuelle, modulare Lösungen sowie innovative, integrierte Leistungsbündel bis hin zum kompletten Standortbetrieb. Unsere Leistungsfelder umfassen die Versorgung mit Energien,

Entsorgungsleistungen, den Betrieb von Netzen, Standortservices, Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie den Umweltschutz und Facility Management. Mit unseren Tochtergesellschaften decken wir in der Infraserp Höchst-Gruppe für unsere Kunden auch die Leistungsfelder Logistik, Bildung und Prozesstechnik ab. Infraserp Höchst entwickelt Lösungen für anspruchsvolle Kunden in einem hoch regulierten Umfeld.

Die Infraserp GmbH & Co. Höchst KG beschäftigt rund 1.900 Mitarbeiter und 156 Auszubildende. Zur Infraserp-Höchst-Gruppe gehören rund 2.700 Mitarbeiter und 193 Auszubildende. Im Jahr 2017 erzielte Infraserp Höchst inklusive der Tochtergesellschaften Infraserp Logistics, Infraserp Höchst Prozesstechnik, Proবাদis Partner für Bildung und Beratung und Thermal Conversion Compound einen Umsatz von rund 1,1 Milliarden Euro.

Infraserp Höchst ist Betreiber des 460 Hektar großen Industrieparks Höchst, eines Standort für rund 90 Unternehmen aus den Bereichen Pharma, Biotechnologie, Basis- und Spezialitäten-Chemie, Pflanzenschutz, Lebensmittelzusatzstoffe und Dienstleistungen. Rund 22.000 Menschen arbeiten hier. Die Summe der Investitionen seit dem Jahr 2000 beträgt ca. 7,3 Milliarden Euro.

Sämtliche Pressemitteilungen und -fotos von Infraserp Höchst finden Sie unter www.infraserp.com. Folgen Sie uns auch auf Twitter: <https://twitter.com/Infraserp>. Die Rufnummer der Presse-Hotline: 069 305-5413.

Über EXPERIMINTA

Das EXPERIMINTA ScienceCenter in Frankfurt am Main stellt nach dem Motto „fragen, forschen und begreifen“ an mehr als 130 Experimentierstationen Phänomene aus dem MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) anschaulich dar. Seit der Eröffnung am 1. März 2011 kamen mehr als 600.000 Besucher in die Ausstellung, etwa die Hälfte davon Schulklassen. Es finden regelmäßig Vorträge, Sonderausstellungen, Workshops und Wissenschafts-Shows im ScienceCenter statt. Außerdem ist das Haus Veranstaltungsort für Kindergeburtstagsfeiern. Die EXPERIMINTA kooperiert mit Schulen, Fachhochschulen, Universitäten und der Wirtschaft und ist Kooperationspartner der Proবাদis Partner für Bildung und Beratung GmbH bei dem Projekt „MINT – Die Stars von Morgen“ zur Berufs- und Studienorientierung für interessierte Schüler/-innen ab 14 Jahre der 8. – 10. Jahrgangsstufen in Hessen.